Jerusalem (1583)

Panorthodoxe Synode
Rat 1583, Jerusalem
Zusammenfassung
Date : 1583
Called by : Ökumenisch Patriarch Jeremiah II
Presided by : Ökumenisch Patriarch Jeremiah II
Attendance : Patriarchen Sylvester von Alexandria und Sophronius von Jerusalem und mehrere andere Bischöfe
Schlüsselthemen : verurteilt diejenigen, die die filioque-Klausel auf unkanonische und ketzerische Weise in das Glaubensbekenntnis von Nicene einfügen
Dokumente & Erklärungen :
Hintergrund
Einberufung in Bezug auf verschiedene römisch-katholische Überzeugungen. verurteilt diejenigen, die unkanonisch und ketzerisch die Filioque Klausel in das nizänische Glaubensbekenntnis einfügen und dabei glauben, dass der Heilige Geist im Wesentlichen und hypostatisch sowohl vom Vater als auch vom Sohn ausgeht, und nicht im Wesentlichen vom Vater allein, und vom Vater und Sohn zusammen nur im zeitlichen Sinne.
Verurteilt wurden diejenigen, die in der Eucharistie nicht sowohl den Leib als auch das Blut verabreichen, sondern nur den Leib, mit der Behauptung, dass es ausreicht, obwohl Christus beide Arten verabreicht hat; diejenigen, die den Leib in Form von ungesäuertem Brot verabreichen, entgegen den Evangelien und der alten Tradition; Diejenigen, die das Geheimnis der heiligen Taufe durch Besprengen und nicht durch dreifaches Eintauchen vollbringen; diejenigen, die glauben, dass der Herr bei der Wiederkunft nur Körper und nicht auch Seelen oder verkörperte Seelen richten wird; dass Christen, die es versäumt haben, auf Erden Buße zu tun, in ein mythisches Fegefeuer gehen, wo sie vor dem Betreten des Paradieses durch Feuer gereinigt werden, oder dass die Hölle nicht ewig, sondern nur vorübergehend ist, wie in den Lehren von Origen; dass der Papst von Rom, nicht der Herr Jesus Christus, das Haupt der Kirche ist und angeblich bestimmte Rechte hat, Menschen durch Ablässe, Pässe oder Lizenzen zur Sünde ins Paradies aufzunehmen; und diejenigen, die die Dekrete des Ersten Ökumenischen Konzils von Nizäa mit der Annahme des unorthodoxen Gregorianischen Paschalions und Menologions (i) mit Füßen treten.e. der neue Kalender).
Erklärungen des Rates
1. Diejenigen, die nicht glauben, dass der Heilige Geist vom Vater allein im Wesentlichen und von Vater und Sohn in der Zeit ausgeht;
2. Diejenigen, die an den Herrn Jesus Christus glauben, benutzten beim Letzten Abendmahl ungesäuertes Brot;
3. diejenigen, die an das Fegefeuer glauben;
4. Diejenigen, die an den Papst glauben und nicht an den Herrn Jesus Christus, sind das Haupt der Kirche;
5. diejenigen, die den Gregorianischen Kalender und sein neues Paschalion verwenden.
Darüber hinaus bestätigte diese Synode erneut die Einhaltung der Beschlüsse von Nicäa I

(Ökumenisch/Imperiale Nr. 1 (AD 325)).

Revision #1
Created 17 October 2025 03:09:13 by investigatione
Updated 17 October 2025 03:09:31 by investigatione